

# Geniessen im Seerestaurant Feldbach

Sie möchten kulinarische Sternstunden am See erleben? Dann ist das See & Park Hotel Feldbach die richtige Adresse. Mit der kulinarischen Handschrift von Chefkoch Oliver Rost und seinem Team sowie der attraktiven Feldbach-Weinkarte werden Sie unvergessliche Momente bei uns erleben. Schön, dass Sie bei uns sind!

## Menu Feldbach

Hausgeräuchertes Forellenfilet

Wildkräutersalat | Hausdressing | Knusperchip

16

---

Blumenkohlsuppe

Frittierte Petersilie | Chili-Öl

12

---

Gebratenes Kalbssteak

Jus | Bräterli | Saisongemüse

44

---

Thurgauer Apfel Millefeuille

Apfelragout | Knusperblätter | Apfelcreme

14

Suppe | Hauptgang | Dessert

66

Vorspeise | Hauptgang | Dessert

70

Menu komplett

82

## Vorspeisen

Bunter Blattsalat Croutons   Nüsse	9
Gemischter Rohkostsalat Salatbouquet   Knuspersegel   Kräuter	13
Hausgeräuchertes Forellenfilet Wildkräutersalat   Hausdressing   Knusperchip	16

## Suppen

### Feldbach-Klassiker

Feldbach`s Klostergeistsüppli Croutons   Kräuter   Rahm	12
Blumenkohlsuppe Frittierte Petersilie   Chili-Öl	12
Curry-Zitronengrassuppe Garnele   Ananas   Kräuter	13

## Fisch

### Feldbach-Klassiker

Knusperli Feldbach-Style Sauce Tartar   Salzkartoffeln   Frühlingsgemüse	35
Gebratenes Forellenfilet Weisswein Sauce   Graupen Risotto   Grillgemüse	37

## **Vegetarisch**

Hausgemachte Tagliatelle „Asiatisch“ Wok Sauce   Gemüsestreifen   Kräutersalat	26
Süsskartoffel-Feta-Frikadellen Ratatouille   Pesto	27

## **Fleisch**

Duett vom Schwein Geschmortes Bäckchen   Gebratenes Filet Trüffeljus   Bräterli   Frühlingsgemüse	39
Gebratenes Rinderhüftsteak Rauchbutter   Speckbohnen   Potato Wedges	39
Gebratenes Kalbssteak Jus   Bräterli   Saisongemüse	44

## **Dessert**

Schokoladenküchlein Thymianorangen   Nocciola Glace	14
Crème Brûlée Spicy Rhabarber   Fior di Latte Glace   Minze	14
Thurgauer Apfel Millefeuille Apfelragout   Knusperblätter   Apfelcreme	14
Biskuitroulade Vanillekirschen   Tonkabohnen-Creme	16

## Herkunft

Kalb	Schweiz	Rind	Paraguay
Fisch	Bodensee   Island	Schwein	Schweiz
Garnelen	Vietnam	Lamm	Neuseeland

Bitte kontaktieren Sie die Servicemitarbeiter, falls Sie Fragen betreffend Allergenen haben. Wir haben hier eine separate Karte mit den jeweiligen Informationen.

Alle Preise verstehen sich in Schweizer Franken inklusive 7.7 % Mehrwertsteuer.

## FELDBACH GESCHICHTE

1252	Kuno von Feldbach überschreibt einer Schwesternvereinigung aus Konstanz die Burg Feldbach mit Feldern und Weinberg.
1253	Äbtissin Sophia übersiedelt mit 20 Ordensfrauen nach Feldbach. Sie übernehmen die strengen Ordensregeln der Zisterzienserinnen.
1452	Datierung des Altars der Klosterkirche, der heute im Historischen Museum im Schloss Frauenfeld aufbewahrt wird.
1525 - 1549	Nach der Reformation leben im Kloster kaum noch Ordensfrauen. Ein Vogt der Eidgenossen verwaltet das Kloster.
1552 - 1580	Äbtissin Afra Schmid bringt das Kloster zu neuer Blüte.
1761	Es sind 20 Frauen und 6 Nonnen vermerkt.
1798	Niedergang des Klosters.
1832	Die Nikolauskapelle am See wird abgebrochen.
1836	Die Regierung übernimmt die Klosterverwaltung trotz Widerstand der Klosterfrauen.
1848	Der Kanton hebt das Kloster auf. Es befinden sich noch 8 Chorfrauen, 4 Ordensschwwestern, 3 Novizinnen sowie der Geistliche dort, die fort ziehen.
1849	Die Gemeinde Steckborn kauft Landparzellen, die Kirche und die Klostergebäude.
1846 - 1869	Die Gebrüder Labhart richten eine Dampfsägerei im Feldbach ein. Sie fertigen auch Gewehrschäfte. Die Sägerei brennt ab und die Firma zieht um.
1869 - 1881	Die Giesserei und Stickmaschinenfabrik Gubler-Labhart zieht in die Klosterräumlichkeiten ein. Die Giesserei ist in der ehemaligen Klosterkirche.
1881	Die Firma Steinemann und die Lokomotivfabrik Winterthur pachten die Räume.
1886 - 1916	Karl Friedrich Gegauf richtet im Refektorium eine Stickerei und die Fabrikation von Stickmaschinen ein.
1894 - 1916	Samuel Bächtold eröffnet eine Motorenfabrik und Giesserei.
1895	Am 24. Juli brennen das Klostergebäude und die Kirche. Das Refektorium und die Gebäude gegen Süden bleiben verschont. Die Firma Bächtold baut neue Hallen.
1918 - 1919	Die Firma Rieter richtet Fabrikation von Ziegelei- & Verpackungsmaschinen ein.
1925 - 1974	Im Feldbach wird Kunstseide produziert, über 1'000 Mitarbeiter sind beschäftigt.
1976	Bund, Kanton, die Munizipal-, die Orts- und die Schulgemeinde kaufen zusammen mit der Firma Gegauf das ganze Areal Feldbach.
1980	Im Feldbach wird der neue Bootshafen mit Platz für 270 Schiffe eröffnet.
1986	Eröffnung des Ausbildungszentrums und Hotels Feldbach.
1994/95	Ausbau- und Renovation des Seehotels Feldbach
Juni 1995	Neueröffnung vom See & Park Hotel Feldbach